



LAUDATIO

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften verleiht Herrn Professor Dr. Heinz-Gerd Hegering die **Medaille *Bene merenti*** in Gold für seine herausragenden Verdienste im Direktorium des Leibniz-Rechenzentrums (LRZ), dessen Vorsitzender er von 1989 bis 2008 war.

Herr Professor Dr. Hegering trat 1968 nach Abschluss seines Mathematikstudiums als wissenschaftlicher Mitarbeiter in die Dienste des LRZ ein. Parallel dazu wurde er 1971 in Mathematik an der LMU München promoviert und 1975 zum Abteilungsleiter Netze und Systeme am LRZ ernannt. 1984 nahm er einen Ruf als Extraordinarius für Informatik an der Technischen Universität München an, von 1989 bis zur Emeritierung 2008 war er Ordinarius für Informatik an der LMU. Schwerpunkt seiner Forschungstätigkeit waren – und sind bis heute – Kommunikationssysteme, das Management verteilter Systeme und Innovative IT-Infrastrukturen. Das von ihm gegründete Munich Network Management Team (MNM-Team) genießt weltweites Ansehen.

Das LRZ stieg unter seiner Leitung zu einem der größten Wissenschaftsrechenzentren auf dem Kontinent auf. Diese Entwicklung, die sich im exponentiellen Anstieg der Quantitäten, aber auch der Qualität fast aller Dienstleistungen niederschlägt, wurde mit nur moderat linearem Anstieg der Mitarbeiterzahl und der finanziellen Ausstattung des LRZ realisiert. Ein bedeutender Anteil der Ausstattung wurde sogar durch erfolgreiche Drittmittelprojekte eingeworben. Diese Leistung ist einerseits durch die technologische Entwicklung erklärlich, insbesondere aber durch den großen persönlichen Einsatz und die Führungsqualitäten von Herrn Professor Dr. Hegering. Er hat es stets in besonderem Maße verstanden, seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch die systematische Förderung von Forschung und Entwicklung zu motivieren. So sind nicht nur Dienstleistungen für die satzungsgemäßen Nutzer des LRZ entstanden, sondern auch zahlreiche wissenschaftlich hochwertige Arbeiten und Veröffentlichungen. Das LRZ hat unter der Leitung von Herrn Professor Dr. Hegering auch die technische Weiterentwicklung von IT-Dienstleistungen aller Art international geprägt.

Besondere Glanzlichter des Wirkens von Herrn Professor Dr. Hegering waren der Bezug des neuen Gebäudekomplexes auf dem Forschungsgelände Garching im Frühjahr 2006 und der in demselben Jahr in Betrieb genommene nationale Höchstleistungsrechner mit Kunden in der deutschen und europäischen Wissenschaft.

Unter der Leitung von Herrn Professor Dr. Hegering wurde von 2006 an in Deutschland die Vereinsgründung des Gauss Centre for Supercomputing GCS und des Europäischen Verbunds PRACE vorangetrieben. Heute ist Herr Professor Dr. Hegering Vorstand des GCS e.V., in dessen Rahmen das LRZ im Jahr 2011 als deutschen Beitrag zur europäischen Infrastruktur einen Petaflop-Supercomputer erhalten wird.

Juni 2009